AZUFA
AZUBIS & FACHKRÄFTE AUS AFRIKA

Berufsausbildung in Deutschland

Hotelfachmann / Hotelfachfrau

Sie empfangen die Gäste eines Hotels, verwalten Reservierungen, beaufsichtigen Zimmer und Restaurant: eine bezahlte dreijährige Ausbildung zur vielseitigen Fachkraft im Hotelgewerbe.



VORAUSSETZUNG	DAUER	DEUTSCH	VERGÜTUNG
Abitur	**3 Jahre**	**B2**	**1.112 bis 1.347 €**
erforderlich	36 Monate	geforderte Sprachstufe	brutto / Monat, Richtwert

Ihr Weg beginnt auf azufa.de.

azufa.de

azufa.de/kontakt/bewerber/

Steckbrief auf azufa.de ansehen

DER BERUF IN 30 SEKUNDEN

Was Hotelfachleute tun

Sie begleiten die Gäste von der Ankunft bis zur Abreise: Rezeption, Reservierung, Service im Restaurant, Zimmerreinigung, Veranstaltungen, Abrechnung und Teamplanung.

Empfangen und reservieren

An der Rezeption und in der Reservierung arbeiten, Übernachtungen und Hotelleistungen verkaufen.

Servieren und organisieren

Im Restaurant und beim Frühstück servieren, in der Küche helfen, Veranstaltungen im Hotel organisieren.

Betrieb führen

Die Zimmerreinigung beaufsichtigen, Bestände verfolgen, Preise kalkulieren und das Personal einplanen.

Dieser Beruf passt zu Ihnen, wenn ...

- ✓ Sie gern Gäste aus aller Welt empfangen
- ✓ Sie freundlich und organisiert sind und Verkaufstalent haben
- ✓ Sie gern zwischen Service und Rezeption oder Büro wechseln
- ✓ Sie Schichtarbeit einschließlich Wochenenden akzeptieren

Weniger geeignet, wenn ...

- – Sie Arbeitszeiten am frühen Morgen, am Abend und am Wochenende ablehnen
- – Sie Stress und Lärm in Stoßzeiten schlecht vertragen
- – Sie keine Tabletts tragen und nicht lange stehen können

EIN TYPISCHER ARBEITSTAG

06:30 **Frühstück** : Das Büfett vorbereiten, die Gäste begrüßen und heiße Getränke servieren.

09:00 **Zimmerkontrolle** : Mit dem Etagenteam prüfen, ob die Zimmer sauber und für die Anreisen bereit sind.

11:00 **Abreisen und Abrechnung** : Abreisen erfassen, Rechnungen erstellen und Zahlungen an der Rezeption abwickeln.

14:00 **Reservierungen und E-Mails** : Aufenthaltsanfragen beantworten, Reservierungen und Vertriebskanäle verwalten.

16:00 **Anreise der Gäste** : Gäste empfangen, Schlüssel übergeben und über die Hotelleistungen informieren.

19:00 **Service im Restaurant** : Speisen und Getränke servieren, Gäste beraten und eine Reklamation bearbeiten.

Rezeption und Reservierung | Verkauf von Übernachtungen | Restaurant und Frühstück | Organisation der Zimmerreinigung | Veranstaltungsorganisation | Preis- und Verkaufsmanagement | Freundlichkeit | Serviceorientierung | Organisationstalent | Vielseitigkeit | Teamgeist

DIE AUSBILDUNG

So läuft die Ausbildung ab

In Deutschland lernen Sie, indem Sie arbeiten: Das ist das „duale System“. Sie sind gleichzeitig Beschäftigte oder Beschäftigter eines Betriebs und Schülerin oder Schüler einer Berufsschule.

3 bis 4 Tage pro Woche im Betrieb | **1 bis 2 Tage Schule**

1. Jahr

Die Hotelgrundlagen

- Gästeempfang, Service
- Küche und Warenkunde
- Raumpflege

2. Jahr

Rezeption und Verkauf

- Rezeption und Reservierung
- Verkauf von Übernachtungen
- Erster Prüfungsteil

3. Jahr

Hotelführung

- Housekeeping und Gastronomie
- Verkauf und Marketing
- Veranstaltungen und Team

Prüfungen und Abschluss

Die Abschlussprüfung ist in zwei Teile gegliedert (gestreckte Abschlussprüfung). Der erste (Gästeempfang, Rezeption und gastronomische Angebote) findet im 4. Halbjahr statt und zählt 25 %. Der zweite schließt die Ausbildung ab: Veranstaltungen und Gastronomie, Verkauf und Marketing, Hotelorganisation, Wirtschafts- und Sozialkunde. Abschluss: IHK-Zeugnis.

VERGÜTUNG WÄHREND DER AUSBILDUNG



Durchschnittswerte pro Monat brutto (Quelle: ausbildung.de); sie variieren je nach Region, Branche und Tarifvertrag.

Was Sie für die Bewerbung brauchen

- ✓ Verlangt wird das Abitur oder ein gleichwertiger Abschluss.
- ✓ Verlangt wird das Niveau B2. Ein guter Fachwortschatz im Beruf ist ein echter Vorteil.
- ✓ Laut BERUFENET wird eine gute körperliche Verfassung verlangt, zum Beispiel zum Tragen schwerer Serviertabletts. Am Wochenende, an Feiertagen, früh am Morgen und spät am Abend kann gearbeitet werden.

Vorzubereitende Unterlagen

- ✓ Lebenslauf und Motivationsschreiben auf Deutsch
- ✓ Übersetzte Abiturzeugnisse und Abschlusszeugnis
- ✓ Nachweis über Deutschkenntnisse B2

NACH DER AUSBILDUNG

Wohin der Weg führen kann

SOFORT

Qualifizierte Hotelfachfrau oder qualifizierter Hotelfachmann

Arbeit im Hotel, im Restaurant oder in einem Catering-Unternehmen.

MIT ERFAHRUNG

Abteilungsleitung

Rezeption, Etage oder Restaurant eines Hotels leiten, Weiterbildung zum Fachwirt im Gastgewerbe.

LANGFRISTIG

Hotelmeister oder Studium

Den Hotelmeister erwerben, Hotelmanagement studieren oder ein eigenes Hotel eröffnen.

IHR WEG MIT AZUFA

In vier Schritten zu Ihrer Bewerbung

1

Profil anlegen

Legen Sie auf azufa.de Ihr Bewerberprofil an und prüfen Sie die Voraussetzungen für diesen Beruf.

2

Unterlagen vorbereiten

Halten Sie Lebenslauf, Zeugnisse und Nachweis Ihrer Deutschkenntnisse bereit und verwalten Sie sie in Ihrem Konto.

3

Auf Angebote bewerben

Bewerben Sie sich mit Ihrem Profil auf aktuelle Ausbildungsangebote. Die Betriebe entscheiden über Ihre Bewerbung.

4

Bewerbungen verfolgen

Den Stand Ihrer Bewerbungen sehen Sie jederzeit in Ihrem Konto auf azufa.de.

AZUFA – Azubis & Fachkräfte aus Afrika

AZUFA ist die Plattform für Auszubildende und Fachkräfte aus Afrika, die in Deutschland arbeiten und lernen möchten, und für Betriebe, die Auszubildende suchen.

FRAGEN UND ANTWORTEN

Häufige Fragen

Werde ich während der Ausbildung bezahlt?

Ja. Eine Ausbildungsvergütung ist im Ausbildungsvertrag vorgesehen. Die Höhe hängt von Betrieb, Region und Tarifvertrag ab.

Wie lange dauert die Ausbildung?

36 Monate, also 3 Jahre.

Welches Deutschniveau ist nötig?

Verlangt wird in der Regel B2 (geforderte Sprachstufe). Fragen Sie vor der Bewerbung nach den Anforderungen des Betriebs.

Wo finde ich weitere Informationen?

Auf azufa.de finden Sie die Steckbriefe aller Ausbildungsberufe und aktuelle Angebote. Bei Fragen nutzen Sie das Kontaktformular unter azufa.de/kontakt/bewerber/.

Wichtiger Hinweis

Diese Broschüre informiert über den Beruf und den Ablauf der Ausbildung. Sie ist kein Angebot und keine Zusage: Ob ein Ausbildungsvertrag zustande kommt, entscheidet der jeweilige Betrieb; über Aufenthaltstitel entscheiden die zuständigen Behörden. Alle Angaben ohne Gewähr.

Kontakt

Website: **azufa.de** · Kontaktformular: **azufa.de/kontakt/bewerber/**

https://azufa.de/korridore/DE-AUSB-HOTELFACHMANN-HOTELFACHFRAU/